

Gefördert durch:



Hinweis des Veranstalters

Die Teilnahme an der Regional-konferenz ist nur auf Einladung möglich.

Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die rechtsextremen Parteien oder Organisationen angehören, der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch rassistische, nationalistische, antisemitische oder sonstige menschenverachtende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.

Ist ein solcher Ausschluss bereits in der Einladung erfolgt, kann die Veranstaltungsleitung die ausgeschlossenen Personen daran hindern, an der Veranstaltung teilzunehmen.

Wollen sie den Veranstaltungsort dennoch betreten, kann die Veranstaltungsleitung mit Hilfe der Polizei die unerwünschten Personen vom Veranstaltungsort entfernen lassen.

12. REGIONAL-KONFERENZ

Rechtsextremismus & Demokratiestärkung

Coronakonform
vom 8. Mai bis Ende
September 2021

in Präsenz- und
Onlineformaten

Vorträge, Workshops und Beteiligungs- veranstaltungen

Wissensvermittlung für
die Praxis • Stärkung des
zivilgesellschaftlichen
Engagements • Regionale
Vernetzung der Akteur*innen
• Förderung der gemein-
samen Verantwortung vor Ort

Weitere Informationen und
Anmeldung unter:
www.regionalkonferenz.eu





Alle Workshopbeschreibungen
und Hinweise zur Anmeldung unter
www.regionalkonferenz.eu

Unser Programm – online und in Präsenz

- **08.05.2021, 10:00 – 13:30 Uhr**
(Aufaktveranstaltung online)
„Fake Facts – Warum glauben so viele Menschen an Verschwörungsmysen?“
Referentin: Katharina Nocun
- **07.06.2021 17:00 - 20:00 Uhr**
(online)
„Wenn Rechtsextreme die Wiese pachten“
Handlungsmöglichkeiten der Verwaltung und rechtliche Grundlagen zum Umgang mit Anträgen & Co.
Referent*innen: Prof. Dr. Torsten Barthel (Rechtsanwalt und Professor für Allgemeines Verwaltungsrecht) und Mitglieder von Bündnissen gegen Rechts
- **10.6.2021, 17:00 – 20:00 Uhr**
(online)
„Von Reichsflaggen und Friedenstauben“
Die Corona-Protteste als Herausforderung für die de-
- mokratische Zivilgesellschaft
Referent*innen: Lyn Blees und Johannes Marhold
(Regionale Beratungsteams gegen Rechtsextremismus Schleswig-Holstein, AWO Landesverband SH)
- **05.07. – 09.07.2021**, ganztätig,
im Naturbad in Schönberg
„Jugend-Beteiligungscamp: Ich gestalte meine Heimat mit“
Vernetzungstreffen von Jugendforen aus Nordwestmecklenburg, Wismar und dem Herzogtum Lauenburg
- **04.09.2021, 10:00 – 17:00 Uhr**,
Stadt Lauenburg,
Fürstengarten
„Methode oder Wirksamkeit von Bürgerräten“ oder „Wer spaltet wird einsam“
(Themen-Workshop)
Referent*innen: Claudine Nieth (Mehr Demokratie e.V.), Annegret Kühne
- (Bürger:InnenRat für Zukunftsfragen (BfZ) zum Thema Arbeit)
- **09.09.2021, 17:00 - 20:30 Uhr**
(online)
„Gesellschaft dekolonialisieren?“
Postkoloniale Perspektiven am Beispiel von anti-asiatischem Rassismus
Referent*innen: Dr. Kien Nghi Ha (Kultur- und Politikwissenschaftler) und Mitglieder der Initiative „Kiel Postkolonial“
- **29.09.2021, 10:00 – 16:00 Uhr**,
Palmerberghalle Schönberg
„Rechtsextremismus in Schulen“
Information – Beratung – Ideenbörse ... für Schulalltag und Unterricht
Referent*innen: Kurt Edler (Deutsche Gesellschaft für Demokratiepädagogik), das Team der Mobilien Aufklärungseinheit Extremismus (MAEX), das Team der Ausstiegsberatung JUMP

Gastgebende Organisationen

